

268. Eine falsche Stelle

In der landläufigen Geschichte der Entdeckungen fehlt ein Ereignis, das hier festgehalten werden soll. Kein Lied, kein Heldenbuch meldet den Namen des Entdeckers, aber was er fand war merkwürdig genug.

Man schlage irgend ein Exemplar der älteren Lessing-Ausgaben nach und lese die sechste Szene des zweiten Akts von »*Emilia Galotti*«. Da spricht Claudia zu ihrer Tochter:

5

. . . Gott, Gott, wenn dein Vater das wüßte! – Wie wild er schon war, als er nur hörte, daß der Prinz dich jüngst *nicht ohne Mißfallen* gesehen! . . .

Drei Seiten vorher ist davon die Rede, daß der Prinz von Emilia bezaubert war; und nun sieht er sie »nicht ohne«
10 Mißfallen, das heißt klar: mit Mißfallen!

Und mit diesem sinnentstellenden Ausdruck hat Lessing die Stelle aufgeschrieben, so wurde sie rund hundert Jahre gedruckt, tausendmal aufgeführt, von Millionen gelesen. Und niemand hat es bemerkt, niemand stutzte bei der kuriosen Mitteilung, daß die liebliche Emilia just dem Prinzen antipathisch gewesen ist.

Bis dann doch Irgendwer eines Tages über das verjährte »Nicht ohne« stolperte und dabei jene erstaunliche
15 Entdeckung machte.
(170 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/moszkows/1000wund/chap268.html>